

# serfaus intern

BÜRGERINFORMATIONEN DER GEMEINDE SERFAUS - NR. 29 / 2018



Liebe Serfauserinnen!  
Liebe Serfauser!

Schönes Wetter, hohe Temperaturen und wenig Niederschlag haben den Sommer 2018 geprägt. Für die Gäste ein wunderbares Urlaubswetter, für die heimische Landwirtschaft wohl fast ein Katastrophensommer mit einem Ernteausfall von rund 50%! Klimaforscher schätzen die Erwärmung im Sommer wesentlich höher ein als im Winter, auf alle Fälle werden auch wir mit den Folgen der globalen Klimaentwicklung konfrontiert.

Mit dem Start des Dorfentwicklungsprozesses „Gemeindeentwicklung Serfaus – Ins'r Zukunft z'liab“ haben wir ein wichtiges Projekt für die zukünftige Entwicklung unseres Ortes eingeleitet. Nach der Auftaktveranstaltung wurden nun in vier Workshops die Handlungsfelder für die weitere Bearbeitung festgelegt. Die Sitzungen waren von großer Offenheit, reger Diskussion und großem Engagement seitens der Sitzungsteilnehmer gekennzeichnet.

Ein ganz starkes Angebot können wir nun im Bereich der Kinderbetreuung unseren Familien anbieten: Mit der Betreuung unserer Kinder von eineinhalb bis 3 Jahren in der Kinderkrippe, von 3 - 5 Jahren im Kindergarten und dies ganztägig und ganzjährig, auf Wunsch mit Mittagstisch und in der Saison auch am Samstag, daneben noch mit der Hortbetreuung für unsere Volksschüler gibt es in Serfaus eine vorbildliche und umfassende Unterstützung für unsere Eltern.

Wir dürfen in dieser Ausgabe von „serfaus intern“ auch über die umfangreichen Vorhaben und Projekte, die wir 2018 durchgeführt haben, berichten. In unserem Kulturzentrum konnten nach den umfangreichen Sanierungsmaßnahmen die ersten Veranstaltungen mit Erfolg durchgeführt werden, auch die Vorplatzgestaltung konnte noch vor Saisonbeginn für das heurige Jahr abgeschlossen werden.

Es ist mir ein großes Herzensanliegen zum Jahresende allen, die sich in irgendeiner Weise – sei es als Mitarbeiter, Verantwortungsträger, ehrenamtlich Tätiger, Freiwilliger – eingebracht haben, Danke zu sagen für den wertvollen Beitrag für unsere Dorfgemeinschaft und Danke für den großen persönlichen Einsatz!

Ich wünsche allen Mitbürgern\* ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im Neuen Jahr

Euer Bürgermeister

*Paul Greiter*

## BERGBAHNEN

### Toller Start in die Wintersaison

Auch heuer sind wir erneut erfolgreich in die Wintersaison gestartet. Wir konnten die Temperaturen im No-

vember optimal für die Beschneigung nutzen, so waren die Verhältnisse vor allem im Masner schon sehr gut. Leider setzte der starke Regen in den Tagen vor der Saisonöffnung vor allem den Talabfahrten etwas zu, wir konnten aber trotzdem ab 06. Dezember die Wald- sowie die Mittelabfahrt öffnen. Pünktlich zu Saisonbeginn kam dann einiges an Neuschnee hinzu, so wurde das Angebot an geöffneten Abfahrten rasch erhöht.

Tolle Neuerungen warten auch heuer wieder auf die Gäste. Wie schon mehrmals angekündigt wird die U-Bahn in den Jahren 2017-2019 komplett umgebaut. Im Jahr 2017 wurden die beiden Stationen Parkplatz und Seilbahn völlig umgestaltet, die Station Kirche wurde komplett neu errichtet. Die Zu- und Abgänge wurden kinderwagentauglich

und barrierefrei mit Rolltreppen und Aufzüge umgebaut. In allen Stationen erwarten die Gäste interessante Informationen rund um Serfaus – von der Gründung der Seilbahngesellschaft über die touristische Entwicklung von Serfaus bis hin zur kulturellen Geschichte. Im heurigen Jahr wurde die Station Zentrum komplett umgebaut. Modern, lichtdurchflutet und barrierefrei präsentiert sich die neue Station ab dieser Wintersaison. Auch in dieser Station findet man eine wirklich gelungene Inszenierung vor. „Die Serfauser Vereine – tragende Säulen der Dorfgemeinschaft“, lautet das übergeordnete Thema. Sämtliche Serfauser Vereine werden sowohl bildlich als auch textlich informativ auf verschiedene Art und Weise dargestellt. Nicht zu übersehen sind die sechs großen Leuchtkästen, die im Tunnel angebracht sind. Um



Aufnahme vom 11. Dezember, Familien Coaster Schneisenfeger



die Wartezeit angenehm zu verkürzen, wurden diese Informationsflächen installiert, wobei man neben tollen Bildern (von früher und heute) auch einen Einblick in die wichtigsten Tätigkeitsbereiche der einzelnen Vereine bekommt. Selbstverständlich findet man auch Daten zum Gründungsjahr, Infos über Mitgliederzahlen und jährliche Zu-

sammenkünfte. Ebenfalls abgeschlossen werden konnte die Umrüstung der Elektrotechnik. Schon jetzt gleitet die Bahn spürbar sanfter zum Haltepunkt und die Einfahrt in die einzelnen Stationen erfolgt schneller. In der letzten Bauphase 2019 erfolgt dann der Höhepunkt – der Wagentausch. Im Zuge der Erneuerung wurde auch

ein Designwettbewerb für die neue Bahn ausgeschrieben. Nach Ablauf der Einreichfrist Ende August 2018 wurde nun die Gewinnerin ermittelt. Jeanette P. aus Niederösterreich konnte die Jury mit ihrem Vorschlag überzeugen und kann sich nun darüber freuen, dass ihr Entwurf im Frühjahr 2019 umgesetzt wird!



## Weitere News aus dem Skigebiet

Die neue Aussichtsplattform am Masnerkopf, dem höchsten Punkt im Ski-gebiet auf 2.820 Metern, ist dem größten Vogel der Alpen, dem heimischen Bartgeier gewidmet. Nicht nur das einzigartige Panorama ist hier beeindruckend, sondern auch die imposante Bartgeier-Skulptur von unserem heimischen Bildhauer und Künstler Walter File.

Am Fuße der Skulptur liest man Interessantes und Wissenswertes über den Bartgeier und seine Lebensgewohnheiten. Mittels Viscope-Erlebnisfernrohr

lässt sich die umliegende Bergwelt inkl. Gipfelnamen ganz genau unter die Lupe nehmen.

Sowohl der Ausstiegsbereich am Masnerkopf als auch die Einfahrt in die Hexenseeseabfahrt und die Mindersjochabfahrt wurden großzügig verbreitert und sorgen für noch mehr Skivergnügen im Masnergebiet. Auch im Bereich der Lawinensicherung gibt es heuer wieder Erweiterungen, und zwar wurden neue Sprengmasten an der Oberen Scheid sowie am Masnerkopf installiert.

In der Kinderschneealm gibt es eine Änderung, und zwar was den Verlauf

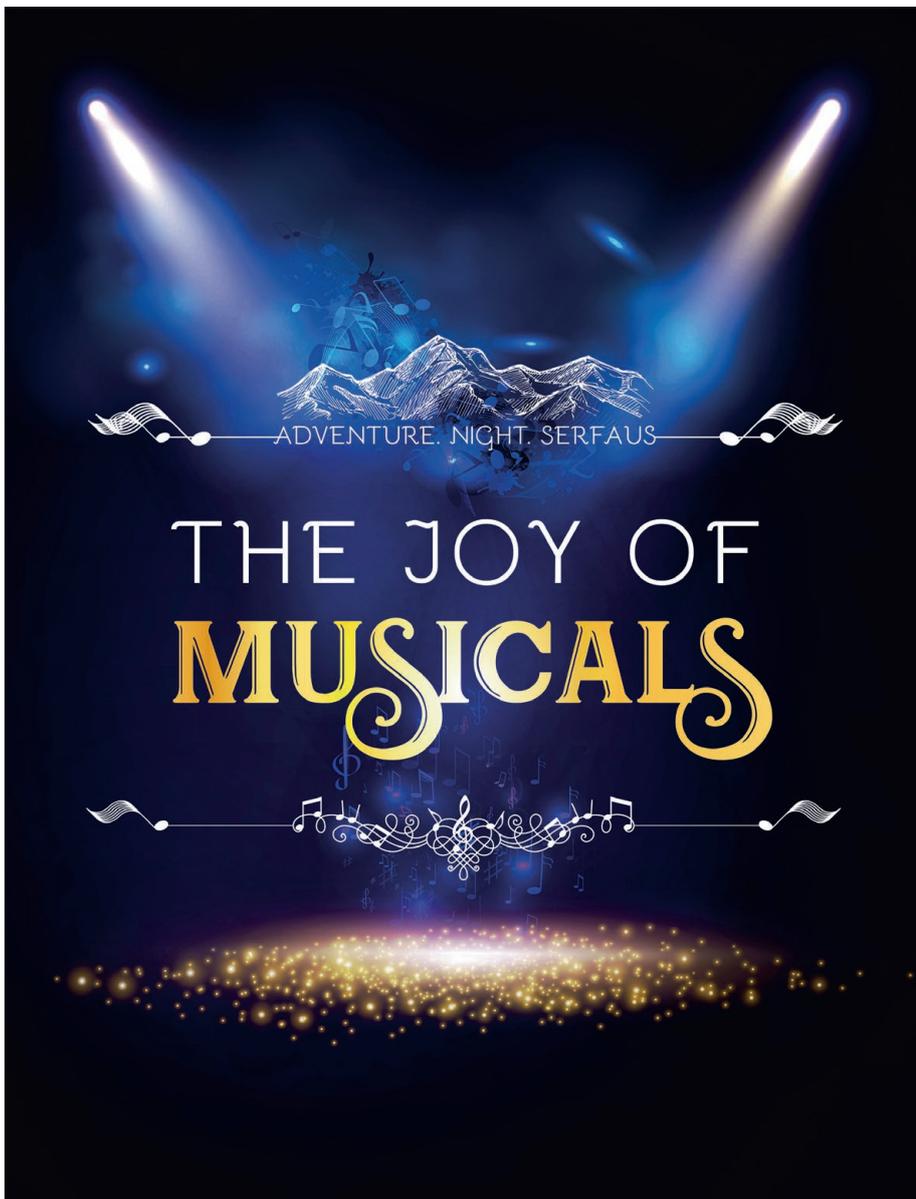
der Rodelbahn betrifft. Beim bisherigen Verlauf ist es immer wieder zu Problemen zwischen Skifahrern und Rodlern gekommen, deshalb wurde entschieden, die Rodelbahn im oberen Bereich zu verlegen. Die neue Strecke verläuft nun direkt unterhalb der Kinderschneealm, man quert oberhalb der Sportalm und kommt dann wieder auf den bisherigen Verlauf. Auf der ehemaligen Strecke findet man ab heuer einen neuen Trail, den so genannten Friends Trail. Ausgangspunkt ist der nicht zu übersehende, vier Meter große Riesen-Murkli.

## Adventure Night Winter 2018/19

Auch heuer wurde die Show komplett überarbeitet – das diesjährige Motto lautet „The Joy of Musicals“. Schon bei Betreten des Geländes am Komperdell ist das neue Bühnenbild nicht zu übersehen. Auch untertags dienen diese Elemente als Anreiz für den Gast, die Show zu besuchen. Das Geheimnis, wie dies dann alles in die Show integriert ist, wird ab 19. Dezember gelüftet, denn dort findet die Premiere statt. Anschließend geht die Adventure Night dann wie üblich jeden Mittwoch über die Bühne.

Wir hoffen auf eine erfolgreiche, aber vor allem unfallfreie Wintersaison und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit! Alles Gute für die Weihnachtsfeiertage sowie für das neue Jahr 2019!

Für die Seilbahn Komperdell GmbH  
GF Mag. Georg Geiger  
GF Ing. Stefan Mangott



Impressum: Herausgeber: Gemeinde Serfaus, Gänsackerweg 2, 6534 Serfaus. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Paul Greiter. Layout: thoenidesign.at · Fotos: Gemeinde Serfaus, Bergbahnen Serfaus-Fiss-Ladis, TVB Serfaus-Fiss-Ladis. Druck: Kranebitter Druck, Pettnau

## Kulturausschuss wird zu „Terra Cultura Serfaus“



Liebe Serfauserinnen  
und Serfauser!

Wie vielleicht einige von euch schon mitbekommen haben, geistert der Name „Terra Cultura Serfaus“ nun schon seit einiger Zeit durch Serfaus. Doch was hat es damit auf sich?

Beginnend ist dazu zu sagen, dass am Anfang die Idee im Raum stand, ein Logo für den Kulturausschuss von Serfaus zu entwerfen, damit Veranstaltungen des Ausschusses klar als solche erkennbar sind.

Schon bald wurde darüber diskutiert, dass der Name „Kulturausschuss“ und insbesondere das Wort „Ausschuss“

eher steif, kalt und unpersönlich verstanden wird. Aus diesem Grund keimte die Idee auf, einen neuen Namen zu finden. Die Wahl fiel dabei auf „Terra Cultura Serfaus“.

Der Name: „Terra Cultura Serfaus“ (Terra = lateinisch für Erde oder Land, Cultura = lateinisch für Kultur) kann sowohl als „Serfauser Kulturlandschaft“, als auch „Unsere Welt ist die Serfauser Kultur“ oder „Unsere Erde dreht sich um die Serfauser Kultur“ verstanden werden.

Das Logo: Das Logo wurde vom Serfauser Stefan Lechleitner ausgedacht und entworfen.

Die FORM erinnert an das Siegel der Herren von Serfaus und stellt dabei einen historischen Bezug zum Ort dar. Das ELEMENT der Topographie (auf der linken Seite des Logos, rot) stellt einen geografischen Bezug und das ELEMENT, welches die Aktivitäten im Ort versinnbildlicht (auf der rechten Seite des Logos, gold), stellt dabei den gesellschaftlichen Bezug bei diversen Veranstaltungen und Festen dar.

Die FARBEN Rot und Gold wurden an das Gemeindewappen von Serfaus angepasst.

Wir sind stets bemüht, spannende und interessante Veranstaltungen für alle Serfauserinnen und Serfauser das



ganze Jahr über zu planen und auf die Beine zu stellen. Des Weiteren sind wir derzeit in der Planung für ein Schwerpunktprogramm für den sogenannten „Kulturherbst Serfaus 2019“. Man darf also schon gespannt sein!

Die jüngsten Veranstaltungen von „Terra Cultura Serfaus“ waren das Konzert von Gilbert & Band am 1. Dezember und die besinnliche Adventfeier im Kulturzentrum am 16. Dezember.

Natürlich haben wir jederzeit ein offenes Ohr für kulturelle Anliegen und gewünschte Veranstaltungen aller Art. Gerne könnt ihr dabei Obmann Daniel Schwarz unter der Nummer 0676/842927373 oder unter schwarz\_13@hotmail.com kontaktieren!

Für „Terra Cultura Serfaus“  
Obmann Daniel Schwarz



## Erste Bauphase Unterdorfkanal abgeschlossen

Mit der Neuerrichtung des Unterdorfkanals haben wir ein besonders wichtiges Infrastrukturprojekt für die Gemeinde Serfaus im Frühjahr 2018 beginnen können. Wie bereits im Frühjahr beschrieben kann damit der bisherige sehr alte und zum Teil kaputte und zu kleine Kanal im Bereich Angerweg und Archleweg ersetzt werden und auch der Dorfkanal entlastet werden. Die Bauarbeiten stellte an die bauausführende Firma Swietelsky eine große Herausforderung dar. Wie ihr in den Fotos sehen

könnt, musste der Kanal im extremen Steilhang verlegt werden. Dabei wurde der Kanal auf Stelzen gelegt und auch in den Hang verankert, anschließend wurde er zum Teil mit Beton ummantelt. Ebenfalls musste die Überleitung vom Becken in den Argenbach in sehr extremem Gelände verlegt werden. Das nach dem neuesten Stand der Technik errichtete Überlaufbecken fasst rund 275m<sup>3</sup> und dient zum Aufhalten und gesteuerten Abgeben des Wassers bei Starkregen.

In diesem Bauabschnitt 1 wurden 730 lfm Kanalrohre in der Dimension bis 90 cm! verlegt und 24 Fertigteil-schächte eingebaut. Unser Dank gilt den Mitarbeitern der Baufirma für ihre umsichtige und professionelle Durchführung dieser herausfordernden Arbeiten. Das nächste Bauabschnitt 2 im Jahre 2019 umfasst den Kanalbau bis zum Hotel Alt Serfaus und dem Hotel Tirolerhof sowie diverse Hausanschlüsse. Bisher wurden rund 1 Mio. Euro verbaut, die Gesamtkosten betragen rund 1.6 Mio. Euro.



# Quellableitung Brunni und Oberflächenentwässerung Brunni abgeschlossen

Mit dieser Bauphase wurde nun das große Projekt der Sicherung der Wasserversorgung abgeschlossen. Es beinhaltet die Quellerschließung Kerb und Kitzköpfl, die Erneuerung der Talleitung vom Komperdell nach Serfaus mit dem neuen Bassin im Haag, den Bau der Wasserversorgung Untertösens und Hög und die beiden Trinkwasserkraftwerke Haag und Untertösens. Ebenfalls werden nun alle Daten wie Quellschüttung und Verbrauch digital erfasst, ebenso die Funktion aller Anlageanteile. Fast 5 Mio. Euro wurden in den letzten Jahren in diese Maßnahmen investiert, rund 35 Sekundenliter als Mindestschüttung stehen nun für die Trinkwasserversorgung zur Verfügung.

Die Bauarbeiten im Bereich Brunni wurden letztes Jahr begonnen und heuer im Herbst abgeschlossen. Das schöne Sommerwetter trug auch wesentlich zum reibungslosen Bauablauf und dem guten Baufortschritt bei. Verlegt wurden 2,46 km Wasserleitung DIN 150 für die Quellableitung, 25 lfm Quellfassung und 4 Schächte. Für die Oberflächenentwässerung wurden 6,5 km Kanalrohre verlegt, 16 Fertigteil-schächte eingebaut und 8 Fassungs-bauwerke errichtet. Die Baukosten für die Entwässerung betragen rund EUR 930.000,- und wurden seitens des Landes Tirol mit EUR 300.000,- Zuschuss unterstützt.

Zum Abschluss der Bauarbeiten wurde vom TVB Serfaus-Fiss-Ladis auf Teilen der Kanaltrasse der neue Wandersteig vom Schönjoch zum Komperdell entsprechend der Bescheid gemäßen Genehmigung errichtet. Die gesamte Baustrecke wurde seitens der bauausführenden Firmen Swietelsky/Hilti wieder vorbildlich rekultiviert und die alten Rasendecke wieder aufgebracht.



## SENIORENBUND FAUSER SENIOREN

### Ein Veranstaltungsjahr geht zu Ende – Rückblick auf unsere Unternehmungen

Gleich zu Jahresbeginn hat uns Pfarrer Lukas Hammerle in Ampass seine Krippen gezeigt und vorgeführt – anschließend Fahrt nach Wildermieming/ Affenhausen; auch dort sahen wir eine große Krippenschau.

Im Feber und im März besuchten wir die Heimatbühnen Serfaus und Fendels.

Im April stand eine Fahrt in den Masner mit Einladung im Masnerrestaurant am Programm.

Im Mai war gemeinsam mit Senioren der beiden Nachbargemeinden unser Frühjahrsausflug ins Bayrische (Ingolstadt, Regensburg, Schiff-Fahrt durch

den Donaudurchbruch, Kloster Weltenburg und Schloss Rosenberg).

Zu Peter und Paul ging es nach Rojen, ins Kloster Mustair und nach Glurns.

Ende August besichtigten wir das Schloss Tratzberg oberhalb von Stans und Einkehr in der Fischerstube beim Stift Stams.

Im September fuhren wir in die Engalm zu den Ahornböden.

Auch an der Herbstfahrt der Bezirksse-nioren nach Slowenien nahmen einige von uns teil.

Im Oktober: Nachmittagsausflug auf Lazid mit Bewirtung im Lassida.

Zu einem ausgiebigen Törggelen hat es

uns im November zum Wilden Mann in Tösens verschlagen.

Gemeinsam mit den Senioren von Fiss und Ladis hat uns LeWeSo zu einer besinnlichen Adventfeier eingeladen. Musik und Moderation: Philipp Olavide / besinnliche Texte und Gedichte: Barbara Patscheider. Die Ortsbäuerinnen versorgten uns mit Süßigkeiten und Kuchen.

In diesem Jahr ist unser Vereinsmitglied Hugo Westreicher verstorben (04.02.2018).

An dieser Stelle sei für die großzügige Unterstützung durch unsere Gemein-de, Paul Greiter privat, die Komperdell-



bahnen, unsere Raiffeisenbank und Heini Althaler (Bäckerei) gedankt. Wir sind jederzeit offen für Neuaufnahmen (Jungsenioren und jung gebliebene Senioren) – für die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen besteht keine Teilnahmepflicht!

Dr. Franz Patscheider



## „Der Krieg im Eis und Schnee“ - Spannender Vortrag in Serfaus

Am 27. Oktober lud die Schützenkompanie Serfaus in Kooperation mit „Terra Cultura Serfaus“ zu einem spannenden Vortrag. An die 70 Besucher waren der Einladung ins Foyer des Kulturzentrums gefolgt. Der Vortrag unter dem Titel: „Der Krieg im Eis und Schnee der Ortlerfront - Die ersten Kämpfe am Stilfserjoch“ wurde eindrucksvoll von dem Historiker Manfred Haringer vorgetragen. Den Besuchern wurde ein wirklich interessanter Abend mit einmaligen Bildern und Wissen über den 1. Weltkrieg geboten.

Seit über drei Jahrzehnte erforscht der Südtiroler Manfred Haringer die Frontabschnitte des 1. Weltkrieges in seinem Heimatland. Vieles konnte der noch von seinem Großvater und ehemaligen Frontsoldaten in Erfahrung bringen. Sein Archiv in Gölfan umfasst Fotos, Tagebücher, Feldbriefe und zahlreiche Fundstücke aus den eignen Begehungen des einstigen Frontverlaufs.

Die Veranstaltung fand im Gedenken an das Ende des 1. Weltkrieges, welches sich in diesem Jahr zum 100 Mal jährt,

sowie an die Gefallenen des 1. Weltkrieges statt. Im Anschluss konnten die Exponate mit originalen, sehenswerten Stücken aus der Kaiserzeit bzw. Kriegszeit in einer kleinen Ausstellung besichtigt und begutachtet werden.

Die Freiwilligen Spenden von diesem Abend (in Summe 280,- Euro) sowie der Betrag der Gräbersammlungen am Allerheiligentag (ca. 1000,- Euro) gehen an das Schwarze Kreuz für die Kriegsgräbererhaltung der beiden Weltkriege.



# Einweihung Feuerwehrauto und Eröffnung Kindergarten in Tösens

Foto: Julian Angerer



In der Gemeinde Tösens konnten dieses Jahr zwei wichtige Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt werden. Die Freiwillige Feuerwehr erhielt ein neues Tanklöschfahrzeug mit Allradantrieb, Bergeausrüstung und Ladebordwand in Betrieb nehmen, die Fahrzeugweihe fand am 30. Juni in einem feierlichen Festakt mit allen Vereinen und der Bevölkerung statt. Die Gesamtkosten betragen rund € 290.000,-, der Beitrag der Gemeinde Serfaus liegt bei € 40.000,-.

Der neue Kindergarten, die Kinderkrippe und weitere wichtige Einrichtungen (Lift, Bewegungsraum usw.) wurden am 21.9. mit einem landesüblichen Empfang mit Landeshauptmann Günther Platter unter großer Anteilnahme der Bevölkerung eingeweiht. Es war ein Festtag für die Gemeinde Tösens und unsere Talfraktionen. Mit dieser Einrichtung wurde eine zukunftsweisende Investition in die Betreuung und Ausbildung unserer Kinder geschaffen. Bei diesem Tag der offenen Tür konnten wir uns über die sehr gelungene, großzügige und pädagogisch wertvolle Ausführung der neuen Räumlichkeiten überzeugen. Die Gesamtkosten betragen rund 2,8 Mio Euro, der Anteil von Serfaus beträgt rund 350.000,- Euro. Beide Projekte wurden mit großzügiger Unterstützung der Öffentlichen Hand, im Besonderen des Landes Tirols, finanziert.



## Erfolgreicher Alpsommer auf Komperdell

Der diesjähriger Alpsommer war mit dreieinhalb Monaten einer der längsten, der Almauftrieb war bereits am 9. Juni, der Almabtrieb erst am 23. September. Gekennzeichnet war dieser Sommer ja besonders durch viel schönes Wetter, warme Temperaturen und wenig Niederschlag. Trotz dieser Trockenheit reichte die Weide auch aufgrund eines ausgeklügelten Weidemanagements bis zum Schluss, und die Bauern konnten die Tiere beim Almabtrieb gesund und in gutem Futterzustand in Empfang nehmen.

Ein fast 10-köpfiges starkes Team unter Leitung von Alpmeister Althaler Richard, Senner Marth Alois und Hirt Kirschner Lukas kümmerte sich um die Tiere und die Erzeugung von Almkäse und Almbutter. Dazu einige Daten:

- aufgetrieben wurden 182 Milch- und 30 Galtkühe
- erzeugt wurden rund 18.000 kg Dorf-, Alm- und Bergkäse und rund 4.000 kg Almbutter in bester Qualität
- der Dorfkäse wird ab Anfang Mai erzeugt (die Milch wird bis zum Almauftrieb zweimal täglich vom Dorf abgeholt), die letzte Käseausgabe ist Anfang November.

Bei der Käseolympiade in Galtür konnte unser Senner Alois Marth mit seinem Almkäse eine Gold- und eine Silbermedaille erringen – verdienter Lohn für die gewissenhafte und professionelle Arbeit während des ganzen Sommers – wir gratulieren dazu sehr herzlich!

Unser Dank gilt dem gesamten Team der Alpe Komperdell, aber auch den Hirten der Galtalmen für ihren Einsatz und ihre ausgezeichnete Arbeit.



## Neues aus dem Kindergarten und der Kinderkrippe Serfaus



Das neue Kinderbetreuungs Jahr haben wir mit viel Schwung und vielen Neuerungen begonnen. Lisa Strigl aus Prutz und Lisa Kofler aus Landeck unterstützen als Assistenzkräfte Kindergartenpädagogin Lisa Kofler aus Fiss und Kindergartenleiterin Maria Waldegger bei der Arbeit mit den rund 30 Kindergartenkindern. Die 16 angemeldeten Kinderkrippen Kinder werden seit einem Jahr von Krippenpädagogin Eta Omazic aus Prutz und Assistentin Sandra Öttl aus Pfunds betreut.

Erstmals bieten wir ganzjährige und ganztägige Betreuungsformen an, außerdem haben wir am Samstag in der Wintersaison und in den Monaten

Juli und August geöffnet. In den Weihnachts-, Oster- und Sommerferien findet eine altersübergreifende Ferienbetreuung für Volksschüler und Kindergartenkinder statt, die Kinderkrippe hat regulär geöffnet.

Die Kinder können am sogenannten Mittagstisch teilnehmen. Das Mittagessen wird von der „Hiasl's Stubn“ und in der Zwischensaison von „Dani's Nudla + Pizza“ geliefert. Danke, dass ihr uns immer so gut versorgt!

Auch 12 Schulkinder werden im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung bei uns mitbetreut. Sie nehmen am Mittagstisch und der Nachmittagsbetreuung teil oder werden zur schuli-

schen Betreuung geschickt.

Neben Ausflügen zum Murmli-Spielplatz, zum X-trees, auf die Muirenwiese oder auf die Hög-Alm wurden wir auch schon einmal vom Furgli-Express abgeholt, durften einen Vormittag auf dem Furgler-Spielplatz verbringen und bekamen eine gesunde Jause – dafür danken wir dem ganzen Team rund um Karin Dilitz!

Im Frühjahr wurde das Hochbeet neu bepflanzt – im Sommer und im Herbst haben wir die Pflanzen geerntet und mit den Kindern verarbeitet. Beim diesjährigen Martinsfest wurden die Produkte der Kinder gegen eine freiwillige Spende eingetauscht. Die Geldspende möchten wir in der Weihnachtszeit gerne an den „Frizzey-Light-Verein – Nepalhilfe“ spenden.

In Zusammenarbeit mit dem Verein „LeWeSo“ und einigen Eltern wurden Weihnachtskekse gebacken die nun in der Adventszeit zu einem (älteren) Menschen in der Nachbarschaft gebracht werden um so den Kindern die Gefühle des Teilens und der Nächstenliebe erlebbar zu machen und jemandem eine vorweihnachtliche Freude zu bereiten.

Wir wünschen allen Lesern eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit, liebe Grüße, die Tanten aus der Kinderkrippe und dem Kindergarten !



# „Ins‘r Zukunft z‘liab“: Start in den Workshopprozess



Bei den ersten Workshops zum Serfauser Dorfentwicklungsprozess wurden die Stärken und Schwächen, aber auch die Entwicklungspotentiale des Ortes, erarbeitet.

Mit der Auftaktveranstaltung im Kultursaal „Via Claudia“ erfolgte am Freitag, den 6. Juli der offizielle Startschuss für das Serfauser Gemeindeentwicklungskonzept. Bereits drei bzw. vier Tage nach der Auftaktveranstaltung, nämlich am 9. und 10. Juli, fanden sich die Teilnehmer der Bürgerbeteiligungsgruppe im Pfarrheim Serfaus ein, um über die Zukunft der Gemeinde Serfaus zu diskutieren und Lösungsansätze zu erarbeiten. Diese Gruppe, welche einen repräsentativen Querschnitt der Bevölkerung darstellen soll, wurde schon im Vorfeld der Workshopprozesse gegründet. Erfreulicherweise beteiligten sich an den beiden Workshops bereits an die 40 interessierte Personen.

## Intensive Gruppenarbeit

Gemeinsam mit Dr. Gerald Mathis und Mag. Marco Fehr vom ISK (Institut für Standort-, Regional- und Kommunalentwicklung) wurden in einer konstruktiven Arbeitsatmosphäre die Stär-

ken und Schwächen, vor allem aber auch die Entwicklungspotentiale für ein professionelles Gemeindeentwicklungskonzept erarbeitet. Dies bedeutete zwei intensive Tage und rauchende Köpfe für die Teilnehmer der Workshops. In dieser kurzen Zeit haben sich



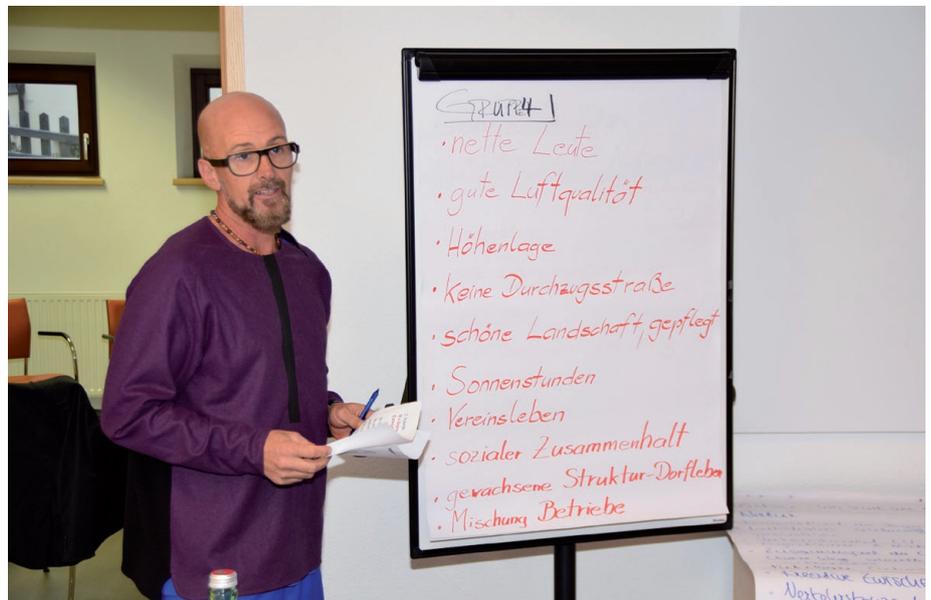
schon einige Kern- bzw. Schwerpunktthemen herauskristallisiert, welche für die Zukunft von Serfaus sicher eine tragende Rolle spielen werden.

Das erklärte Ziel ist dabei nicht nur ein Konzept für die Gemeindeentwicklung, sondern auch ein dazugehöriger Maßnahmen- und Aktionsplan der beinhaltet, was wer mit welchen Mitteln und wann umsetzt. „Themen sollen am Schluss nicht nur auf Papier stehen, sondern auch umgesetzt werden können“, fasste Bürgermeister Paul Greiter zusammen.“

Parallel zu den Workshops wurde eine Gesamtbefragung der Bevölkerung durchgeführt. Die Fragebögen wurden hierfür an jede Bürgerin und an jeden Bürger zugestellt, damit jede/jeder seine Meinung mitteilen konnte. Derzeit läuft die Auswertung der Fragebögen.

## Zweiter Teil der Workshops im Herbst

Am 6. und 7. November lud die Steuerungsgruppe zusammen mit Gerald Mathis und Marco Fehr vom ISK zu der zweiten Hälfte des Workshopprozesses ein. 30 engagierte Bürger aus den verschiedensten Berufsgruppen, Schüler und Pensionisten waren der Einladung







*Wir wünschen allen  
Serfauserinnen und Serfausern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr*

Bürgermeister Paul Greiter, der Gemeinderat von Serfaus  
und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Serfaus